

Tarife Langzeitpflege 2024 - Gültig ab 01.01.2024 - genehmigt					
		netto	brutto	netto	brutto
GEBÜHRENART	Pflegegeld	täglich		monatlich (30 Tage)	
WH-Basisleistung	Stufe 0	€ 72,04	€ 79,24	€ 2 161,20	€ 2 377,32
Erhöhte Betreuung I	Stufe 1	€ 94,92	€ 104,41	€ 2 847,60	€ 3 132,36
Erhöhte Betreuung II	Stufe 2	€ 113,21	€ 124,53	€ 3 396,30	€ 3 735,93
Teilpflege I	Stufe 3	€ 141,57	€ 155,73	€ 4 247,10	€ 4 671,81
Teilpflege II	Stufe 4	€ 169,94	€ 186,93	€ 5 098,20	€ 5 608,02
Vollpflege I	Stufe 5	€ 190,98	€ 210,08	€ 5 729,40	€ 6 302,34
Vollpflege II	Stufe 6	€ 209,27	€ 230,20	€ 6 278,10	€ 6 905,91
Vollpflege III	Stufe 7	€ 218,42	€ 240,26	€ 6 552,60	€ 7 207,86
Freihaltetagsatz (bei Aufenthalten im Krankenhaus oder außer Haus): 90 % des LZP-Tagestarifes					
Tarife Tagesbetreuung 2024 - Gültig ab 01.01.2024					
Tagesbetreuung	ganzer Tag	€ 122,00	€ 134,20	1/2 T. € 70,00	€ 77,00
Tarife Kurzzeitpflege 2024 - Gültig ab 01.01.2024 - genehmigt					
		netto	brutto	netto	brutto
GEBÜHRENART	Pflegegeld	täglich		monatlich (30 Tage)	
Teilpflege I	Stufen 0-3	€ 155,73	€ 171,30	€ 4 671,81	€ 5 138,99
Teilpflege II	Stufe 4	€ 186,93	€ 205,63	€ 5 608,02	€ 6 168,82
Vollpflege I	Stufe 5	€ 210,08	€ 231,09	€ 6 302,34	€ 6 932,57
Vollpflege II	Stufe 6	€ 230,20	€ 253,22	€ 6 905,91	€ 7 596,50
Vollpflege III	Stufe 7	€ 240,26	€ 264,29	€ 7 207,86	€ 7 928,65
Freihaltegebühr (bei KH-Aufenthalten während der Kurzzeitpflege): € 99 brutto/Tag					
ACHTUNG: keine Förderung während den KH- Aufenthalten					

In den Bruttobeträgen sind die gesetzlichen 10 % Mehrwertsteuer enthalten.

Alle Sätze verstehen sich inklusive Unterkunft, Verpflegung, Betriebskosten, Wäschebetreuung,

Reinigung, usw. (eine detaillierte Auflistung ist dem Heimvertrag zu entnehmen).

Grundsätzlich haben Klient*innen die Kosten der Unterbringung in einem Wohn- und Pflegeheim selbst zu tragen. Reicht das eigene Einkommen dafür nicht aus, besteht die Möglichkeit, eine sog.

"Hilfeleistung der stationären Pflege" beim Land Tirol zu beantragen. Heimbewohner*innen bezahlen (nach genehmigtem Antrag) maximal 80 % ihrer Pensionen, ihre sonstigen Einkommen (100%) und das Pflegegeld. Die übrigen 20% und die 13. und 14. Pensionsauszahlungen eines Jahres verbleiben,

ebenso wie ein kleiner Teil des Pflegegeldes, als Taschengeld bei den Bewohner*innen.

Auf vorhandenes Vermögen wird nicht zugegriffen, allerdings gibt es eine Verpflichtung zum

Kostenersatz durch den Ehepartner (Unterhaltspflicht!). Dieser Kostenersatz wird fallbezogen vom Land Tirol berechnet.

Für Bewohner*innen, die außerhalb des Zillertals ihren ordentlichen Wohnsitz haben, wird zu den oben genannten Tarifen noch ein Investitionskostenzuschlag in der Höhe von € 450,-- zuzüglich 10% MwSt. direkt mit der jeweiligen Heimatgemeinde verrechnet.

Das sind die für das Jahr 2024 vom Amt der Tiroler Landesregierung (Abteilung Pflege) geprüften und genehmigten Tagsätze!